

Somalia: Islamisten aus Stadt vertrieben

Mogadischu. Die islamistische Miliz Al-Shabab ist in Somalia am Sonntag von Regierungstruppen und Einheiten der Afrikanischen Union aus einer weiteren Stadt vertrieben worden. Ein Einwohner von Jowhar, das rund 90 Kilometer nördlich von Mogadishu liegt, berichtete, die Stadt sei eingekreist worden, dann sei es zu einem kurzen Gefecht mit den Islamisten gekommen. Gegen Mittag hätten die Islamisten die Stadt verlassen. Ein Al-Shabab-Mitglied bestätigte das über Twitter. Jowhar sei jetzt von einer friedlichen Stadt, in der die Scharia geherrscht habe, zur Kampfzone geworden. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/193476.somalia-islamisten-aus-stadt-vertrieben.html>